

isnyer literatur tage 2025

30. März – 13. April

In einer Zeit, die von ständigem Wandel geprägt ist, bleibt Literatur ein unverzichtbares Medium, um zu reflektieren, zu verstehen und miteinander zu verbinden.

Die Isnyer Literaturtage laden alljährlich im Frühjahr dazu ein, in die vielfältigen Dimensionen der Literatur einzutauchen. Sie bieten Raum für Inspiration, Diskurs und Kreativität. Die Veranstaltungen eröffnen neue Perspektiven und werfen Fragen auf, die uns als Gesellschaft umtreiben.

Freuen Sie sich auf das Programm 2025! Der ehrenamtliche Arbeitskreis Literatur des Kulturforum Isny e.V. hat wieder vielfältige Literaturbegegnungen auf die Beine gestellt. Die Trägerin des Deutschen Buchpreises 2024 kommt zur Lesung nach Isny. Außerdem zwei nicht weniger bekannte Autoren mit ihren aktuellen Werken. Dazu die beliebte Schreibwerkstatt, Literaturverfilmungen im Kino und ein Programm speziell für junge und ganz junge Leseratten.

Das Kulturgenre Literatur kann in Isny Dank der Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, Sponsoren und Förderern hoch gehalten werden.

BuchZelle: Bücher leihen, tauschen, spenden



Foto: Ernst Fessler

Für Einheimische gehört sie zum Stadtbild, bei Gästen sorgt sie für Überraschung: Die BuchZelle. Ab dem Frühjahr steht die ehemalige Telefonzelle wieder bereit zum Büchertausch.

Ob Roman oder Lyrik, Kochbuch oder Vogelkunde – alles ist möglich, ein Blick lohnt sich allemal. Den bunten Büchermix tragen die Besucher gemeinsam zusammen. Viele bringen Bücher mit, die sie anderen nicht vorenthalten möchten. Es werden Geschichten und Wissen geteilt.

Damit die BuchZelle bis in den Herbst hinein Freude bereitet, können alle etwas beitragen. Bestenfalls füllen nur aktuelle und gut erhaltene Bücher die Regale. Andernfalls behält sich das Kulturforum Isny e.V. vor, den Bestand zwischendurch auszusortieren.

Mit Unterstützung durch die Buchhandlung Mayer

so__30.03.

Isnyer Schreibwettbewerb: Literaturfrühschoppen



Foto: C. Morlok

Beim Schreibwettbewerb 2025 steht eine Textzeile von Martina Hefter im Zentrum. Diese entstammt dem Roman „Hey guten Morgen, wie geht es dir?“, für den die im Allgäu geborene Autorin mit dem Deutschen Buchpreis 2024 ausgezeichnet wurde.

„Eine stille Wespe lag auf der Fensterbank im Tanzstudio, ihr Körper war im letzten Sommer geblieben.“

Die Präsentation der Gewinnertexte sowie die Vergabe der Preise findet im Gasthof Adler in Großholzleute statt. Der historische Saal besticht durch sein besonderes Flair. Dort, wo 1958 die Schriftstellervereinigung „Gruppe 47“ tagte, darf das Publikum an diesem Vormittag der Textvielfalt lauschen. Für ein kleines Frühstück sorgt das Team des Gasthof Adler. Die gesammelten Texte werden in einer Broschüre veröffentlicht. Diese kann im Rahmen der Präsentationsveranstaltung sowie ab dem 31. März in der Isny Info erworben werden.

Martina Hefter liest am 6. April aus dem Roman.
Weitere Infos zur Lesung gibt es auf Seite 7.

So, 30. März, 10.30 Uhr, Historischer Gasthof Adler, Großholzleute
Eintritt frei
> siehe Infoseite



Foto: Christian Werner

Nach seinem Bestseller „Allein“ geht Daniel Schreiber nun der Frage nach: Wie lässt sich ein Leben in Zeiten um sich greifender Verluste führen?

In seinem Essay nimmt der Autor so hellsichtig und wahrhaftig, wie nur er es kann, eine zentrale menschliche Erfahrung in den Blick, die unsere Gegenwart maßgeblich prägt und uns wie kaum eine andere an unsere Grenzen bringt: den Verlust von Gewissheiten und lange unumstößlich wirkenden Sicherheiten. Ausgehend von der persönlichen Erfahrung des Tods seines Vaters erzählt Daniel Schreiber von einem Tag im nebelumhüllten Venedig, analysiert dabei unsere private und gesellschaftliche Fähigkeit zu trauern und sucht nach Wegen, mit einem Gefühl umzugehen, das uns oft überfordert.

**„wer ein buch von daniel schreiber liest,
blickt danach anders aufs eigene leben.“**

(Fatma Aydemir)

Daniel Schreiber, 1977 geboren, ist Autor der hochgelobten und vielgelesenen Essays „Nüchtern“ und „Zuhause“. Sein Buch „Allein“ stand monatelang auf der Bestseller- und Bestenliste. Daniel Schreiber trat im Oktober 2024 als Metropolschreiber Ruhr an und kuratiert im April 2025 das Literaturfest München.

Mo, 31. März, 19.30 Uhr, Einlass 19 Uhr, Refektorium, Schloss Isny
Eintritt: VVK 10, ermäßigt 8 Euro*, AK 12, ermäßigt 9,60 Euro*
VVK: Isny Info und <http://isny.reservix.de>
> siehe Infoseite

Hasnain Kazim: Deutschlandtour – Ein politischer Reisebericht



Foto: Peter Rigaud

„Ein Mann, ein Land, ein Fahrrad – Hasnain Kazim unterwegs, auf der Suche nach der deutschen Seele“

Hasnain Kazim zieht aus, sein Land zu erkunden. Mit seinem Lieblingsverkehrsmittel, dem Fahrrad, macht er sich auf, ein aktuelles Deutschlandporträt zu zeichnen. Was eint die Menschen, was trennt sie? Kazim radelt entlang von Elbe, Ruhr, Rhein, Main, Neckar und Donau und lässt dem Zufall Raum. Er trifft unterschiedliche Menschen, spricht mit ihnen über ihr Leben in diesem Land: Worüber darf man eigentlich noch lachen? Was ist Heimat? Das Buch ist auch eine Selbstverortung: Von einigen wird Hasnain Kazim regelmäßig sein Deutschsein abgesprochen. Wann und wie also gehören Menschen hierhin? Was ist Diversität? Kann man mit Wohlwollen und Zugewandtheit nicht doch mit allen reden, sie vielleicht sogar versöhnen und Gräben überwinden? Eine Fahrradtour in dem Versuch, mit der Kraft des Wortes zu verbinden. Und die deutsche Seele zu ergründen.

Hasnain Kazim, 1974 als Sohn indisch-pakistanischer Einwanderer in Oldenburg geboren, lebt als freier Autor in Wien. Er schreibt für unterschiedliche Medien, darunter ZEIT ONLINE und Deutschlandfunk Kultur. Für seine Berichterstattung wurde er als »Politikjournalist des Jahres« geehrt und mit dem »CNN Journalist Award« ausgezeichnet. Er ist Autor mehrerer Bücher, u.a. »Post von Karlheinz« (2018).

Mi, 2. April, 19.30 Uhr, Einlass 19 Uhr, Kurhaus am Park
Eintritt: VVK 10, ermäßigt 8 Euro*, AK 12, ermäßigt 9,60 Euro*
VVK: Isny Info und <http://isny.reservix.de>
> siehe Infoseite



Foto: Christina Pirker

Texte, die sich aus Zeitschriftenseiten schälen. Worte, die ihre Farbe finden. Sätze, die sich in Quadrate legen.

In ihren Workshops verbindet die in Isny aufgewachsene und mit dem Emil-Breisach-Literaturpreis ausgezeichnete Autorin Christina Pirker ihre beruflichen Disziplinen Text und Design zu einem anregenden Nachmittag. An zahlreichen Kreativinseln laden Schreib- und Gestaltungsimpulse dazu ein, Sprache neu zu entdecken und sich sowohl mit Stift und Papier als aus Schere und Kleber Literatur zu nähern. Ob mit collagierten Texten, selbst gefalteten und gestalteten Zinen oder Methoden aus dem Kreativen Schreiben – Farben, Bilder und gezeichnete Worte ermöglichen einen neuen Zugang zum Schreiben und unterstützen die kreative Schaffensfreude.

Für den 4-stündigen Workshop sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Materialien werden gestellt. Teilnehmen können Interessierte ab 14 Jahren.

Gefördert von der Bildungsstiftung
der Kreissparkasse Ravensburg.

Sa, 5. April, 13.30 bis 17.30 Uhr, EnergieHaus am Gymnasium Isny
Teilnahmegebühr: Erwachsene 30 Euro, SchülerInnen 15 Euro
Anmeldung bis 2. April unter Isny Info und <http://isny.reservix.de>
> siehe Infoseite

so_06.04.

Martina Hefter: Hey guten Morgen, wie geht es Dir?



Foto: Maximilian Gödecke

Tagsüber pflegt und unterstützt Juno ihren schwerkranken Mann Jupiter. Außerdem ist sie Künstlerin, sie tanzt und spielt Theater. Und nachts, wenn sie wieder einmal nicht schlafen kann, chattet sie mit Love-Scammern im Internet. Doch statt darauf hereinzufallen, wird genau diese Kommunikation zu einer Freiheit für Juno. Sie kann sein, wer sie will und sagen was sie will. Sie flüchtet sich vor ihrem Alltag ins Internet und spielt dort Spielchen mit Männern, die sie anlügen und wird dabei selbst zur Lügnerin.

„Martina Hefter erzählt von Junos zerrissenheiten auf beeindruckende weise: alltagsnah und reflektiert, lebensklug und poetisch, zart und unsentimental.“

(Deutscher Buchpreis)

Martina Hefter ist im Allgäu geboren und lebt heute als Autorin und Performerin in Leipzig. Ihre Texte bewegen sich zwischen Gedicht, szenischen Schreibformen und Roman. Für „Hey guten Morgen, wie geht es dir?“ erhielt sie 2024 den Deutschen Buchpreis.

So, 6. April, 19.30 Uhr, Einlass 19 Uhr, Adlersaal Isny
Eintritt: VK 10, ermäßigt 8 Euro*, AK 12, ermäßigt 9,60 Euro*
VK: Isny Info und <http://isny.reservix.de>
> siehe Infoseite

Di__o8.04.

filmreif: Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann



Foto: Mindjazz Pictures

Deutschland 2024

Regie: André Schäfer, 91 Minuten

Fast 50 Jahre lang arbeitete Thomas Mann an seinem Roman „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“. In keinem anderen Werk hat der Schriftsteller so viele seiner persönlichen Sehnsüchte und Ängste einfließen lassen.

Das Dokudrama wirft einen Blick hinter die Fassade des gefeierten Erzählers und gleichzeitig in die schillernde Welt seines literarischen Alter Egos Felix Krull. Während dieser wie ein Magnet die Elite anzieht, täuscht, verführt und sich als erfolgreicher Hochstapler inszeniert, ringt Mann mit seinen inneren Konflikten: Er sehnt sich nach Anerkennung, verbirgt seine wahre Identität und ist stets bemüht, die Rolle des untadeligen Familienvaters zu spielen. Die ineinander verschlungenen Lebenswege von Mann und Krull verweben sich zu einer fesselnden Reise durch Exil, Selbstinszenierung und die bittersüße Kunst des Verstellens.

Di, 8. April, 20 Uhr, Neues Ringtheater Isny

Eintritt: 8,50 / ermäßigt 7,50 Euro*

WK: Isny Info, Buchhandlung Mayer, Neues Ringtheater Isny

> siehe Infoseite

Sa__12.04.

Konzert: Bernadette La Hengst Visionäre Leere



Foto: Christiane-Stephan

Bernadette La Hengst ist eine Berliner Musikerin und Songschreiberin, die seit über 30 Jahren immer wieder neu begeistert. Ihre Texte schaffen mühelos den Spagat zwischen Persönlichem und Politischem.

„Politisch, feministisch – bernadette versteht es weiterhin standpunkt und revolte magisch groovend zu vereinen.“

Bei ihren Konzerten reißt die Musikerin mit Electro-Dance Ohrwürmern, Krautbeat und swingendem Loverssoul das Publikum mit. Die Beats sind fett, der Charme entwaffnend. Ganz im Stil ihrer ehemaligen Band „Die Braut haut ins Auge“, wird sie von den Ladettes in wechselnder Besetzung begleitet.

„Visionäre Leere“ spürt all den Verwerfungen, Ungerechtigkeiten und Widersprüchlichkeiten, der Ratlosigkeit und scheinbaren Hoffnungslosigkeit unserer Zeit nach. Dabei gräbt Bernadette La Hengst tief und bleibt nicht in der Verzweiflung stecken. Es gibt eben doch immer wieder Hoffnung, denn: Wo nichts ist, kann ja was werden.

In Kooperation mit



Sa, 12. April, 19.30 Uhr, Einlass 19 Uhr, Hist. Gasthof Adler, Großholzleute
Eintritt: VKK 22, ermäßigt 17,60 Euro*, AK 24, ermäßigt 19,20 Euro*
VKK: Isny Info und <http://isny.reservix.de>
> siehe Infoseite

Hier den Isny Kultur
Newsletter abonnieren.

Alles zu Kunst, Kultur,
Veranstaltungen und
Ausstellungen in Isny
auf einen Blick:

www.isny.de/newsletter



Isny
Kultur
News
letter

Kinder- & Jugend Programm

Bücher entführen in andere Welten, nehmen mit in unbekannte Abenteuer und beschleunigen die Fantasie. Für Kinder und Jugendliche sind Begegnungen mit Literatur wertvoll und wichtig. Dies ist Antrieb für das Kulturforum Isny e. V. mit Kooperationspartnern ein Kinder- und Jugendprogramm innerhalb der Literaturtage zu kreieren.

Öffentlich

Die Stadtbücherei, die Programmkinoreihe filmreif und die Katholische Kirchengemeinde Isny lassen Literatur durch Figurentheater, eine Literaturverfilmung sowie ein Orgelkonzert lebendig werden.

Mehr gibt's auf den nächsten Seiten ...

Schulintern

Die Grundschule Isny führt während der Literaturtage eine Projektwoche rund um das Thema Lesen durch und erprobt dabei alle Facetten mit den Schüler*innen: ob selbst lesen, vorlesen, Geschichten erfinden und erzählen oder sogar das schauspielerische Präsentieren dieser. Schüler*innen des Gymnasiums Isny und der Verbundschule Isny besuchen gemeinsam eine schulinterne Lesung des Autors Hasnain Kazim.

sa__29.03.

Die Konferenz der Tiere Ein Orgelkonzert für Kinder und Familien



Foto: Viada Karpovich, Pexels

Manchmal sind Tiere schlauer als Menschen. Das gilt jedenfalls in Erich Kästners Geschichte „Die Konferenz der Tiere“. Menschen debattieren und diskutieren gerne, halten Konferenzen ab, aber greifbare Ergebnisse bleiben aus. Die Tiere dagegen haben erkannt, dass endlich etwas geschehen muss. Können sie die Menschen dazu bewegen, nicht nur über den Schutz der Erde zu reden, sondern etwas dafür zu tun? Man darf gespannt sein, ob ihnen das gelingt.

Die Begleitung und Untermalung durch die Orgel macht diese kurzweilige Erzählung noch spannender und unterhaltsamer. Um den Kindern dieses Instrument vertrauter zu machen und in so manche Geheimnisse einzuführen, bietet der Organist Christian Schmid vorab eine kurze Orgelführung an.

Für Kinder ab 5 Jahren in Begleitung eines Erziehungsberechtigten

18.00 Uhr Orgelführung

Anmeldung Orgelführung (begrenzte Plätze) unter stjosef.isny@kiga.drs.de bis Mittwoch, 26. März

18.15 Uhr Die Konferenz der Tiere

Keine Anmeldung notwendig.

Sa, 29. März, 18 Uhr, Kath. Kirche St. Maria

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Die Spenden werden für ein Demokratieprojekt für Kinder im Sozialraum verwendet

Fr_04.04.

Figurentheater: Die Krumpflinge: Egon zieht ein!

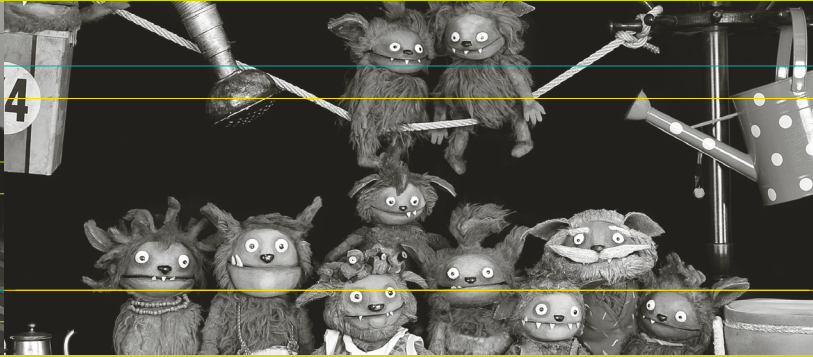


Foto: Figurentheater

Im hintersten Keller der Villa Artich wohnen die Krumpflinge: kleine, grüne, spitzohrige, wilde, ungezogene, fellige Wesen. Sie haben ihre Krumpfburg in einem Haufen Gerümpel eingerichtet. Krumpflinge lieben freche Streiche und gemein sein. Und sie lieben ihren Krumpftee, den sie aus den Schimpfwörtern brauen, die aus den Abflussrohren der oberen Wohnung zu ihnen in den Keller sickern. Als oben aber die junge Familie Artich einzieht, deren Leitspruch ist: „Wir heißen Artich und wir sind artig“, gerät die Krumpflingssippe in eine ernstzunehmende Teekrise. Wenn keiner schimpft, gibt's keinen Tee. So kann es nicht bleiben... Es muss etwas geschehen! Jetzt kann Egon, der Kleinste der Sippe, der eigentlich viel zu nett für einen ordentlichen Krumpfling ist, zeigen was in ihm steckt.

nach dem ersten band der bekannten kinderbuchreihe von Annette Roeder

Für Kinder ab 5 Jahren

Koproduktion von Figurentheater Berta & Co. und
Figurentheater Martinshof 11

Dauer: ca. 65 Minuten

Fr, 4. April, 15 Uhr, Stadtbücherei Isny

Eintritt: 4 Euro

WK: Stadtbücherei Isny, Tel. 07562 912161, info@buecherei-isny.de

sa_05.04. Kreatives Schreiben Wortwerkstatt & Textbastelei

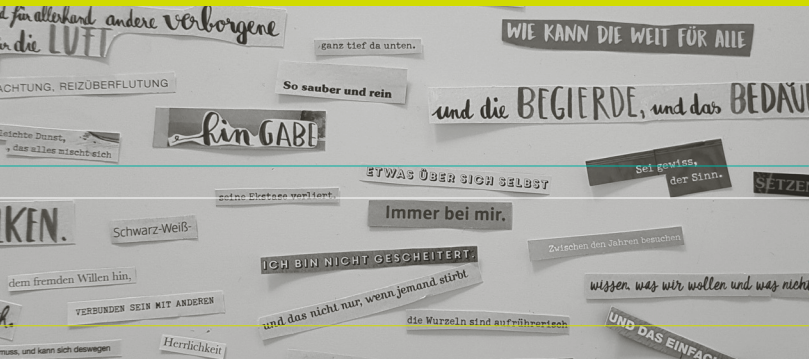


Foto: Christina Pirker

Texte, die sich aus Zeitschriftenseiten schälen. Worte, die ihre Farbe finden. Sätze, die sich in Quadrate legen. In ihren Workshops verbindet die in Isny aufgewachsene und mit dem Emil-Breisach-Literaturpreis ausgezeichnete Autorin Christina Pirker ihre beruflichen Disziplinen Text und Design zu einem anregenden Nachmittag. An zahlreichen Kreativinseln laden Schreib- und Gestaltungsimpulse dazu ein, Sprache neu zu entdecken und sich sowohl mit Stift und Papier als aus Schere und Kleber Literatur zu nähern. Ob mit collagierten Texten, selbst gefalteten und gestalteten Zinen oder Methoden aus dem Kreativen Schreiben – Farben, Bilder und gezeichnete Worte ermöglichen einen neuen Zugang zum Schreiben und unterstützen die kreative Schaffensfreude.

Für den 4-stündigen Workshop sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Materialien werden gestellt. Teilnehmen können Interessierte ab 14 Jahren.

Gefördert von der Bildungsstiftung
der Kreissparkasse Ravensburg.

Sa, 5. April, 13.30 bis 17.30 Uhr, EnergieHaus am Gymnasium Isny
Teilnahmegebühr: Erwachsene 30 Euro, SchülerInnen 15 Euro
Anmeldung bis 2. April unter Isny Info und <http://isny.reservix.de>
> siehe Infoseite

So__13.04.

filmreif für Kinder: Bleib am Ball egal was kommt



Foto: farbfilm verleih

Niederlande/Deutschland 2024,

Regie: C. Chouwenaar, FSK: ab 6 Jahren, 90 Minuten

Der elfjährige Dylan und sein bester Freund Youssef sind große Fußball-Talente und träumen davon, eines Tages Profis zu werden. Doch dann wird Dylans Leben von einem Moment auf den anderen aus der Bahn geworfen. Der Traum von der sportlichen Karriere scheint für immer ausgeträumt. Aber seine Freunde – und vor allem Dylan selbst – finden sich nicht einfach damit ab, sondern kämpfen dafür, dass er trotzdem an dem großen Turnier, das der Freestyle-Fußballstar Touzani veranstaltet, teilnehmen kann. Und dass er sich in die Skaterin Maya aus seiner Klasse verliebt hat, motiviert ihn nur noch mehr ...

„Der niederländische Regisseur Camiel Schouwenaar erzählt eine wundervolle, warmherzige Freundschaftsgeschichte voller Optimismus – und toller Fußballmatches!“

So, 13. April, 14 Uhr, Neues Ringtheater Isny

Eintritt Kinder: 5 Euro

Eintritt Erwachsene: 8,50 / ermäßigt 7,50 Euro*

WK: Isny Info, Buchhandlung Mayer, Neues Ringtheater

> siehe Infoseite

Unsere Förderer



Veranstaltungsorte

Adlersaal Isny
Kastellstr. 57
88316 Isny im Allgäu

EnergieHaus am Gymnasium Isny
Rainstraße 27
88316 Isny im Allgäu

Historischer Gasthof Adler
Hauptstraße 27
88316 Isny - Grobholzleute

Katholische Kirche St. Maria
Kemptener Str.
88316 Isny

Kurhaus am Park
Unterer Grabenweg 18
88316 Isny im Allgäu

Neues Ringtheater Isny
Lindauer Straße 2
88316 Isny im Allgäu

Refektorium, Schloss Isny
Schloss 1
88316 Isny im Allgäu

Stadtbücherei Isny
Marktplatz 2
88316 Isny im Allgäu

Information

Ticketinfo

Veranstaltungen des
Kulturforum Isny e. V.

Bei allen reservix-VVK-Stellen und online
unter <http://isny.reservix.de>



Vorverkaufsstelle

Isny Info
Im Hallgebäude
Marktplatz 2
Tel. 07562 99990-50
info@isny-marketing.de

Ermäßigungsberechtigt:
Schüler, Studenten, Auszubildende,
Berufsfreiwilligendienstleistende,
Freiwillige im Sozialen Jahr

Menschen mit Behinderung (50%),
eine ausgewiesene Begleitperson
erhält freien Eintritt

Inhaber des Isny-Passes, Sozialhilfe-
empfänger, Empfänger des Arbeitslosen-
geld II, Rentner mit Einkommen unter dem
Regelsatz der Sozialhilfeempfänger

Alle Ermäßigungen werden gegen Vor-
lage des gültigen Ausweises bzw.
Nachweises gewährt. Bitte bei Ticket-
kauf unaufgefordert vorzeigen.

Fremdveranstalter

Abweichende Regelungen von Fremd-
veranstaltern und nicht öffentliche
Angebote sind auf der jeweiligen Veran-
staltungsseite im Programmheft sichtbar
gekennzeichnet.

isnyer literatur tage

Kulturforum Isny e.V.
Tel. 07562 99990 65
kultur@isny-marketing.de
www.isny.de

30. 03. — 13. 04. 2025